

Kosten

Pro Spieltag stellen wir pauschal 300 Euro in Rechnung.

Organisation

Freie Referent*innen des Fachbereichs führen das Planspiel durch. Das LpB-Team verantwortet die Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltung und spricht mit Ihnen im Vorfeld ab, welche Rahmenbedingungen und Besonderheiten zu berücksichtigen sind.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, muss Ihrerseits eine Begleitperson zur Aufsicht dabei sein.

Bitte kommen Sie mindestens sechs Wochen vor dem gewünschten Termin auf uns zu, damit genügend Zeit für Planung und Absprachen bleibt.

Kontakt

Landeszentrale für politische
Bildung Baden-Württemberg



Angelika Barth
Abt. Demokratisches Engagement
Fachbereich Jugend und Politik
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Telefon: 0711/164099-22
Fax: 0711/164099-763
angelika.barth@lpb.bwl.de

PLANSPIEL



Foto: LpB BW.

Stuttingen

Ein kommunalpolitisches
Planspiel für Jugendliche

Planspiel Stuttingen

Stuttingen ...

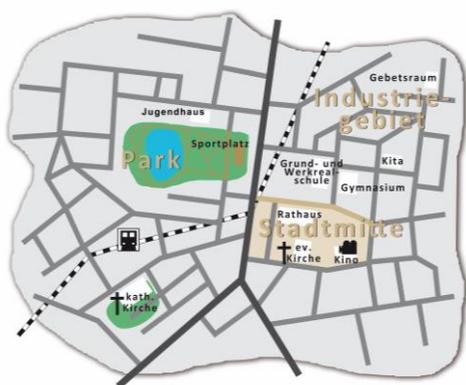
... gibt es nicht wirklich, eignet sich aber bestens als Beispiel, um Interesse an Politik zu wecken.

... ist eine idyllische mittelgroße Stadt in Baden-Württemberg mit etwa 25.000 Einwohner*innen.

... hat mehrere Schulen, zwei Kirchen, einen muslimischen Gebetsraum und einen Bahnhof.

... hat verschiedene Sport- und Freizeitstätten, sowie einen Stadtpark.

... hat eine*n Bürgermeister*in, verschiedene Parteien, einen Jugendrat und die Lokalzeitung „Stuttinger Tageblatt“.



Ziel

Ziele des Planspiels sind:

- Information zur (Kommunal-)Politik auf spielerische Weise vermitteln
- Auseinandersetzung mit Interessenausgleich und Entscheidungsfindungen
- Demokratie vor Ort üben und Interesse am politische Geschehen wecken
- die Rolle der Jugendlichen als mündige Bürger*innen in einer pluralistischen Gesellschaft stärken
- soziale Kompetenzen der Jugendlichen fördern

Inhalt

Das Planspiel ermöglicht folgende Lernfelder:

inhaltlich

- Kommunalpolitik in Baden-Württemberg (Aufgaben, Akteure und Strukturen)
- demokratisches Zusammenleben und Diskussionskultur

persönlich

- Teamfähigkeit
- eigenverantwortliches Arbeiten
- Problemlösungskompetenz
- mündliche und schriftliche Präsentationstechniken

Das Planspiel eignet sich für alle Schularten. Wir haben Stuttingen bereits an Haupt- und Werkrealschulen, Berufsschulen und mit FSJler*innen durchgeführt.

Aufbau

Der exemplarische Aufbau des Planspiels sieht folgendermaßen aus:

- 1. Tag** Spielerische Einführung in die Kommunalpolitik; Einarbeitung in die Rollenprofile und die Positionen der Gruppen; Teamfindung
- 2. Tag** Diskussion und Ausformulierung der Anträge und Festlegen der Gruppenposition; erste Gemeinderatssitzung
- 3. Tag** Auswertung der 1. Gemeinderatssitzung; Änderung der Anträge und 2. Gemeinderatssitzung

Voraussetzungen

- zwischen 18 und 33 Teilnehmer*innen
- geeigneter Veranstaltungsort (z. B. Jugendhaus mit mehreren Gruppenräumen mit Tischen und Stühlen)
- entsprechende Ausstattung (z. B. Beamer, Laptop, Kamera)
- Begleitung durch Klassenlehrer*innen und/oder Schulsozialarbeiter*innen
- Programmpunkt, Seminar etc.
- Bereitschaft von Vertreter*innen der Stadtverwaltung, des Gemeinderates und/oder des Jugendgemeinderates, am Ende des letzten Spieltags als Gesprächspartner*innen zur Verfügung zu stehen